

336612-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen im Gartenbau – Grünpflegemaßnahmen auf Halden und Landschaftsparks

OJ S 100/2025 26/05/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

E-Mail: vergabe@rvr.ruhr

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Grünpflegemaßnahmen auf Halden und Landschaftsparks

Beschreibung: Grünpflegemaßnahmen auf bedeutsamen Halden und Landschaftsparks zur Verkehrssicherung in sechs regionalen Teillosen

Kennung des Verfahrens: 422e87fc-f79a-4c3c-9dd5-f7c2637979cf

Interne Kennung: V-2025-0073

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXS0Y5PYTE99JDZG Eine Angebotsabgabe ist ausschließlich in elektronischer Form zulässig. Schriftliche Angebote können nicht gewertet werden Hinweis: Das Angebot ist kostenlos zu erstellen. Die Angebotserstellung wird nicht vergütet. Aus Gründen der Transparenz und Gleichbehandlung findet die laufende Kommunikation über das Vergabeverfahren ausschließlich über die Kommunikationsfunktion des Vergabemarktplatzes (VMP) Metropole Ruhr statt. Andere Wege der Kommunikation sind ausgeschlossen. Wir empfehlen Ihnen eine freiwillige Registrierung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr. Diese bietet Ihnen den Vorteil, dass Sie automatisch über Änderungen an den Teilnahme-/Vergabeunterlagen oder über Antworten zum Verfahren informiert werden. Zur Kommunikation mit der Vergabestelle und zur elektronischen Einreichung des Teilnahmeantrages/Angebotes ist eine Registrierung zwingend. Verfügen mehrere Angebote gleichzeitig über den identischen, niedrigsten Preis

wird derjenige Bieter, der den Zuschlag erhält, im Vieraugen-Prinzip ausgelost. Bieter haben einen Bewertungspreis anzugeben, der neben dem vom Auftraggeber an den Bieter zu zahlenden Nettoangebotspreis auch die vom Auftraggeber zu tragende Umsatzsteuer und zwar unabhängig von der jeweils bestehenden persönlichen Steuerschuld umfasst.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 6

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 6

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Nachweis des Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Nachweis des Nichtvorliegens gem.

Eigenerklärung 521EU des Bieters

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Nachweis des Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Nachweis des Nichtvorliegens gem.

Eigenerklärung 521EU des Bieters

Betrug: Nachweis des Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Korruption: Nachweis des Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Nachweis des Nichtvorliegens gem.

Eigenerklärung 521EU des Bieters

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Nachweis des Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Nachweis des Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Nachweis des Nichtvorliegens gem.

Eigenerklärung 521EU des Bieters

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Nachweis des Nichtvorliegens gem.

Eigenerklärung 521EU des Bieters

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Nachweis des Nichtvorliegens gem.

Eigenerklärung 521EU des Bieters

Zahlungsunfähigkeit: Nachweis des Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Nachweis des

Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Nachweis des Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Nachweis des Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Nachweis des Nichtvorliegens gem.

Eigenerklärung 521EU des Bieters

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Nachweis des Nichtvorliegens gem. Eigenerklärung 521EU des Bieters

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: LP Hoheward+ Halde Hoppenbruch

Beschreibung: Grünpflegemaßnahmen auf bedeutsamen Halden und Landschaftsparks zur Verkehrssicherung in sechs regionalen Teillosen (Bankettmahd, Wiesenflächen mähen, Ruderalflächen mähen, Neophyten bekämpfen, Gehölzschnitarbeiten, Einfassungen freischneiden, Gabionen freischneiden, Sonstige Einbauten freischneiden, Wassergebundene Wegedecken bearbeiten/reparieren, Entfernen von unerwünschtem Aufwuchs auf Pflasterflächen, Bankett abschälen, Treppenanlagen reinigen etc.) vgl. Leistungsbeschreibung
Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich nach der vorgesehenen Mindestlaufzeit von zwei Jahren um jeweils weitere 12 Monate, sofern er nicht von dem Auftraggeber mit einer Frist von zwei Monaten vor Ablauf der (verlängerten) Vertragslaufzeit gekündigt wird (Verlängerungsoption des Auftraggebers). Die Verlängerungsoption des Auftraggebers kann maximal zweimal ausgeübt werden. Dieser Vertrag endet im Fall der Ausübung der Verlängerungsoptionen somit spätestens nach Ablauf von vier Jahren, am 31.07.2029 ohne dass es einer Kündigung bedarf. Im Fall der Verlängerung der Vertragslaufzeit gelten die bisherigen Konditionen (ins-besondere Preiskonditionen) gemäß diesen Vertragsbedingungen und seiner Bestandteile fort.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Beschreibung: Arbeitsmittel und -verfahren: Für Verlustschmierungen, insbesondere für die Kettenschmierung von Motorsägen, dürfen ausschließlich biologisch schnell abbaubare Öle verwendet werden. In Hydraulikanlagen sind nur biologisch schnell abbaubare Hydrauliköle zu verwenden.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 531 EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 534a EU + 534b EU

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen Unteraufträge (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 533a EU + 533b EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis einer spätestens im Auftragsfall bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit marktüblichen Deckungssummen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung ist nicht möglich für: -die Leistungsbeschreibung -das Preisblatt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: Eigenerklärung

Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Eigenerklärung 521EU -

Eigenerklärung Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck

522EU - Eigenerklärung Sanktionspaket EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß

Vordruck 523EU - Eigenerklärung Subventionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß

Formblatt 524EU - Eigenerklärung zur Korruptionsvorbeugung (mittels Eigenerklärung

vorzulegen): Gemäß Vordruck 7bEU

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeverpflichtung vor Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Dieser lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind." Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

5.1. Los: LOT-0002

Titel: LP Mechtenberg

Beschreibung: Grünpflegemaßnahmen auf bedeutsamen Halden und Landschaftsparks zur Verkehrssicherung in sechs regionalen Teillosen (Bankettmahd, Wiesenflächen mähen, Ruderalflächen mähen, Neophyten bekämpfen, Gehölzschnittarbeiten, Einfassungen freischneiden, Gabionen freischneiden, Sonstige Einbauten freischneiden, Wassergebundene Wegedecken bearbeiten/reparieren, Entfernen von unerwünschtem Aufwuchs auf Pflasterflächen, Bankett abschälen, Treppenanlagen reinigen etc.) vgl. Leistungsbeschreibung
Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich nach der vorgesehenen Mindestlaufzeit von zwei Jahren um jeweils weitere 12 Monate, sofern er nicht von dem Auftraggeber mit einer Frist von zwei Monaten vor Ablauf der (verlängerten) Vertragslaufzeit gekündigt wird (Verlängerungsoption des Auftraggebers). Die Verlängerungsoption des Auftraggebers kann maximal zweimal ausgeübt werden. Dieser Vertrag endet im Fall der Ausübung der Verlängerungsoptionen somit spätestens nach Ablauf von vier Jahren, am 31.07.2029 ohne dass es einer Kündigung bedarf. Im Fall der Verlängerung der Vertragslaufzeit gelten die bisherigen Konditionen (ins-besondere Preiskonditionen) gemäß diesen Vertragsbedingungen und seiner Bestandteile fort.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Arbeitsmittel und -verfahren: Für Verlustschmierungen, insbesondere für die Kettenschmierung von Motorsägen, dürfen ausschließlich biologisch schnell abbaubare Öle verwendet werden. In Hydraulikanlagen sind nur biologisch schnell abbaubare Hydrauliköle zu verwenden.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 531 EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 534a EU + 534b EU

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen Unteraufträge (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 533a EU + 533b EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis einer spätestens im Auftragsfall bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit marktüblichen Deckungssummen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung ist nicht möglich für: -die Leistungsbeschreibung -das Preisblatt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: Eigenerklärung

Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Eigenerklärung 521EU -

Eigenerklärung Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck

522EU - Eigenerklärung Sanktionspaket EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß

Vordruck 523EU - Eigenerklärung Subventionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß

Formblatt 524EU - Eigenerklärung zur Korruptionsvorbeugung (mittels Eigenerklärung

vorzulegen): Gemäß Vordruck 7bEU

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeverpflichtung vor Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Dieser lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind." Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Halde Rheinpreußen, Halde Pattberg, Halde Norddeutschland
Beschreibung: Grünpflegemaßnahmen auf bedeutsamen Halden und Landschaftsparks zur Verkehrssicherung in sechs regionalen Teillosen (Bankettmahd, Wiesenflächen mähen, Ruderalflächen mähen, Neophyten bekämpfen, Gehölzschnittarbeiten, Einfassungen freischneiden, Gabionen freischneiden, Sonstige Einbauten freischneiden, Wassergebundene Wegedecken bearbeiten/reparieren, Entfernen von unerwünschtem Aufwuchs auf Pflasterflächen, Bankett abschälen, Treppenanlagen reinigen etc.) vgl. Leistungsbeschreibung
Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen
Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)
Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025
Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2
Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich nach der vorgesehenen Mindestlaufzeit von zwei Jahren um jeweils weitere 12 Monate, sofern er nicht von dem Auftraggeber mit einer Frist von zwei Monaten vor Ablauf der (verlängerten) Vertragslaufzeit gekündigt wird (Verlängerungsoption des Auftraggebers). Die Verlängerungsoption des Auftraggebers kann maximal zweimal ausgeübt werden. Dieser Vertrag endet im Fall der Ausübung der Verlängerungsoptionen somit spätestens nach Ablauf von vier Jahren, am 31.07.2029 ohne dass es einer Kündigung bedarf. Im Fall der Verlängerung der Vertragslaufzeit gelten die bisherigen Konditionen (ins-besondere Preiskonditionen) gemäß diesen Vertragsbedingungen und seiner Bestandteile fort.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt
Beschreibung: Arbeitsmittel und -verfahren: Für Verlustschmierungen, insbesondere für die Kettenschmierung von Motorsägen, dürfen ausschließlich biologisch schnell abbaubare Öle

verwendet werden. In Hydraulikanlagen sind nur biologisch schnell abbaubare Hydrauliköle zu verwenden.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 531 EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 534a EU + 534b EU

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen Unteraufträge (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 533a EU + 533b EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis einer spätestens im Auftragsfall bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit marktüblichen Deckungssummen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung ist nicht möglich für: -die Leistungsbeschreibung -das Preisblatt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Eigenerklärung 521EU - Eigenerklärung Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 522EU - Eigenerklärung Sanktionspaket EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 523EU - Eigenerklärung Subventionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Formblatt 524EU - Eigenerklärung zur Korruptionsvorbeugung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 7bEU

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeverpflichtung vor Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Dieser lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind." Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Halde Großes Holz

Beschreibung: Grünpflegemaßnahmen auf bedeutsamen Halden und Landschaftsparks zur Verkehrssicherung in sechs regionalen Teillosen (Bankettmahd, Wiesenflächen mähen, Ruderalflächen mähen, Neophyten bekämpfen, Gehölzschnittarbeiten, Einfassungen freischneiden, Gabionen freischneiden, Sonstige Einbauten freischneiden, Wassergebundene Wegedecken bearbeiten/reparieren, Entfernen von unerwünschtem Aufwuchs auf Pflasterflächen, Bankett abschälen, Treppenanlagen reinigen etc.) vgl. Leistungsbeschreibung
Interne Kennung: 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich nach der vorgesehenen Mindestlaufzeit von zwei Jahren um jeweils weitere 12 Monate, sofern er nicht von dem Auftraggeber mit einer Frist von zwei Monaten vor Ablauf der (verlängerten) Vertragslaufzeit gekündigt wird (Verlängerungsoption des Auftraggebers). Die Verlängerungsoption des Auftraggebers kann maximal zweimal ausgeübt werden. Dieser Vertrag endet im Fall der Ausübung der Verlängerungsoptionen somit spätestens nach Ablauf von vier Jahren, am 31.07.2029 ohne dass es einer Kündigung bedarf. Im Fall der Verlängerung der Vertragslaufzeit gelten die bisherigen Konditionen (insbesondere Preiskonditionen) gemäß diesen Vertragsbedingungen und seiner Bestandteile fort.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Arbeitsmittel und -verfahren: Für Verlustschmierungen, insbesondere für die Kettenschmierung von Motorsägen, dürfen ausschließlich biologisch schnell abbaubare Öle

verwendet werden. In Hydraulikanlagen sind nur biologisch schnell abbaubare Hydrauliköle zu verwenden.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 531 EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 534a EU + 534b EU

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen Unteraufträge (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 533a EU + 533b EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis einer spätestens im Auftragsfall bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit marktüblichen Deckungssummen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung ist nicht möglich für: -die Leistungsbeschreibung -das Preisblatt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Eigenerklärung 521EU - Eigenerklärung Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 522EU - Eigenerklärung Sanktionspaket EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 523EU - Eigenerklärung Subventionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Formblatt 524EU - Eigenerklärung zur Korruptionsvorbeugung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 7bEU

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeverpflichtung vor Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Dieser lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind." Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Halde Rheinbabben, Halde Mottbruch

Beschreibung: Grünpflegemaßnahmen auf bedeutsamen Halden und Landschaftsparks zur Verkehrssicherung in sechs regionalen Teillosen (Bankettmahd, Wiesenflächen mähen, Ruderalflächen mähen, Neophyten bekämpfen, Gehölzschnittarbeiten, Einfassungen freischneiden, Gabionen freischneiden, Sonstige Einbauten freischneiden, Wassergebundene Wegedecken bearbeiten/reparieren, Entfernen von unerwünschtem Aufwuchs auf Pflasterflächen, Bankett abschälen, Treppenanlagen reinigen etc.) vgl. Leistungsbeschreibung
Interne Kennung: 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich nach der vorgesehenen Mindestlaufzeit von zwei Jahren um jeweils weitere 12 Monate, sofern er nicht von dem Auftraggeber mit einer Frist von zwei Monaten vor Ablauf der (verlängerten) Vertragslaufzeit gekündigt wird (Verlängerungsoption des Auftraggebers). Die Verlängerungsoption des Auftraggebers kann maximal zweimal ausgeübt werden. Dieser Vertrag endet im Fall der Ausübung der Verlängerungsoptionen somit spätestens nach Ablauf von vier Jahren, am 31.07.2029 ohne dass es einer Kündigung bedarf. Im Fall der Verlängerung der Vertragslaufzeit gelten die bisherigen Konditionen (ins-besondere Preiskonditionen) gemäß diesen Vertragsbedingungen und seiner Bestandteile fort.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Arbeitsmittel und -verfahren: Für Verlustschmierungen, insbesondere für die Kettenschmierung von Motorsägen, dürfen ausschließlich biologisch schnell abbaubare Öle

verwendet werden. In Hydraulikanlagen sind nur biologisch schnell abbaubare Hydrauliköle zu verwenden.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 531 EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 534a EU + 534b EU

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen Unteraufträge (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 533a EU + 533b EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis einer spätestens im Auftragsfall bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit marktüblichen Deckungssummen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung ist nicht möglich für: -die Leistungsbeschreibung -das Preisblatt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Eigenerklärung 521EU - Eigenerklärung Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 522EU - Eigenerklärung Sanktionspaket EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 523EU - Eigenerklärung Subventionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Formblatt 524EU - Eigenerklärung zur Korruptionsvorbeugung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 7bEU

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeverpflichtung vor Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Dieser lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind." Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

5.1. Los: LOT-0006

Titel: Halde Königsgrube, Halde Zollverein

Beschreibung: Grünpflegemaßnahmen auf bedeutsamen Halden und Landschaftsparks zur Verkehrssicherung in sechs regionalen Teillosen (Bankettmahd, Wiesenflächen mähen, Ruderalflächen mähen, Neophyten bekämpfen, Gehölzschnittarbeiten, Einfassungen freischneiden, Gabionen freischneiden, Sonstige Einbauten freischneiden, Wassergebundene Wegedecken bearbeiten/reparieren, Entfernen von unerwünschtem Aufwuchs auf Pflasterflächen, Bankett abschälen, Treppenanlagen reinigen etc.) vgl. Leistungsbeschreibung
Interne Kennung: 6

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 77300000 Dienstleistungen im Gartenbau

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Essen

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/07/2027

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 2

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Vertrag verlängert sich nach der vorgesehenen Mindestlaufzeit von zwei Jahren um jeweils weitere 12 Monate, sofern er nicht von dem Auftraggeber mit einer Frist von zwei Monaten vor Ablauf der (verlängerten) Vertragslaufzeit gekündigt wird (Verlängerungsoption des Auftraggebers). Die Verlängerungsoption des Auftraggebers kann maximal zweimal ausgeübt werden. Dieser Vertrag endet im Fall der Ausübung der Verlängerungsoptionen somit spätestens nach Ablauf von vier Jahren, am 31.07.2029 ohne dass es einer Kündigung bedarf. Im Fall der Verlängerung der Vertragslaufzeit gelten die bisherigen Konditionen (ins-besondere Preiskonditionen) gemäß diesen Vertragsbedingungen und seiner Bestandteile fort.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Arbeitsmittel und -verfahren: Für Verlustschmierungen, insbesondere für die Kettenschmierung von Motorsägen, dürfen ausschließlich biologisch schnell abbaubare Öle

verwendet werden. In Hydraulikanlagen sind nur biologisch schnell abbaubare Hydrauliköle zu verwenden.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Bietergemeinschaften (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 531 EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung Eignungsleihe (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 534a EU + 534b EU

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärungen Unteraufträge (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): gem. Formblatt 533a EU + 533b EU

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis einer Betriebs-Haftpflichtversicherung (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Nachweis einer spätestens im Auftragsfall bestehenden Betriebshaftpflichtversicherung mit marktüblichen Deckungssummen

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preiskriterium für "Niedrigster Preis (ohne Kriterien)"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 16/06/2025 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0Y5PYTE99JDZG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 59 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Eine Nachforderung ist nicht möglich für: -die Leistungsbeschreibung -das Preisblatt.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen: Eigenerklärung Ausschlussgründe (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Eigenerklärung 521EU - Eigenerklärung Mindestlohngesetz (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 522EU - Eigenerklärung Sanktionspaket EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 523EU - Eigenerklärung Subventionen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Formblatt 524EU - Eigenerklärung zur Korruptionsvorbeugung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Gemäß Vordruck 7bEU

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Rügeverpflichtung vor Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens nach § 160 Abs. 3 GWB wird ausdrücklich hingewiesen. Dieser lautet: "Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind." Dies gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Regionalverband Ruhr / RVR Ruhr Grün

Registrierungsnummer: DEA13

Postanschrift: Kronprinzenstraße 35

Stadt: Essen

Postleitzahl: 45128

Land, Gliederung (NUTS): Essen, Kreisfreie Stadt (DEA13)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@rvr.ruhr

Telefon: +4920120690

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: t:00492211470

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale

E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefon: +492211470

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Registrierungsnummer: t:004920120690

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Stadt: Köln

Postleitzahl: 50667

Land, Gliederung (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabe@rvr.ruhr

Telefon: +4920120690

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c22e7167-3afd-4d49-96b1-5a1bd67be066 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/05/2025 16:50:32 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 336612-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 100/2025
Datum der Veröffentlichung: 26/05/2025